



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Sicherheit von Pestiziden des BfR ist in der Fachgruppe „Steuerung und Gesamtbewertung Pflanzenschutz“ ab sofort unbefristet folgende Stelle zu besetzen:

Mitarbeiter/in mit Verwaltungsaufgaben (w/m/d)

Kennziffer: 2340/2019 | Entgeltgruppe 6 TVöD

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Aufgaben:

Das BfR ist in der EU-Wirkstoffprüfung, bei der Zulassung von Pflanzenschutzmitteln und in den Verfahren zur Festsetzung von Rückstandshöchstgehalten für Aspekte des gesundheitlichen Verbraucherschutzes zuständig. Im Rahmen seiner gesetzlichen Zuständigkeiten obliegt dem BfR die gesundheitliche Risikobewertung für Verbraucher, die Bewertung der Anwendungssicherheit für Anwender, Arbeiter, Nebenstehende und Anwohner als auch die Prüfung und Bewertung von Methoden zu ihrer analytischen Bestimmung von Rückständen.

Im Einzelnen umfassen die Aufgaben:

- Registrierung eingehender Anträge und Unterlagen im Rahmen der Zulassung von Pflanzenschutzmitteln im Dokumentenmanagementsystem (DocFoms)
- Mitarbeit bei der Koordinierung der Arbeitsabläufe für die Bewertung in der Abteilung gemäß den gesetzlichen Vorgaben nach der Verordnungen (EG) Nr. 1107/2009
- Mitarbeit bei der organisatorischen und administrativen Steuerung und Überwachung der Vorgangsbearbeitung mittels des Dokumentenmanagementsystems, Pflege von Einträgen in Dokumentenmanagementsystemen wie eASB (elektronisches Archiv für Studien und Bewertungen)
- Anfertigen von Entwürfen und Reinschriften zur Gesamtbewertung
- Mitarbeit bei der Organisation der elektronischen Archivierung von Unterlagen und elektronischen Verwaltung sowie Ablage des Schriftgutes

Anforderungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachangestellte/r für Bürokommunikation, Bürokauffrau/-mann, Kauffrau/-mann für Bürokommunikation oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- Umfassende Kenntnisse und Berufserfahrung in der Bedienung von DV-Programmen und im organisatorischen Umgang und der Kontrolle von Workflow- und Dokumentenmanagementsystemen
- Gute Kenntnisse der Organisationsabläufe der nationalen Behörden sowie entsprechender EU-Organe auf dem Gebiet des gesundheitlichen Verbraucherschutzes, insbesondere im Hinblick auf die Zulassung von Pflanzenschutzmitteln wünschenswert
- Stark ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein sowie ein hohes Maß an Lernbereitschaft, Kommunikationsvermögen und Konfliktfähigkeit
- Gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Gute EDV-Kenntnisse sowie eine Ergebnis-, ressourcenorientierte und gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit werden vorausgesetzt

Der Dienort ist Berlin.

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **26. August 2019** über unser Online-System:

[online bewerben](#)

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an: bewerbung@bfr.bund.de

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung unter Angabe der jeweiligen Kennziffer

[Bundesinstitut für Risikobewertung](#)

Personalreferat - 11.17 -

Max-Dohrn-Str. 8-10

10589 Berlin

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Herr Dr. Stein

Tel.: 030 18412-26100



Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

